

Lesen durch Schreiben

Beitrag von „Anja82“ vom 20. November 2016 11:37

Bei den Kitas stimme ich zu.

Wir haben hier dazu noch das Problem, dass die Erzieher (aufgrund von massivem Erziehermangel) extrem niedrig qualifiziert sind. Ein Teil spricht nicht mal selbst fehlerfrei deutsch, bzw. kann es schreiben. Viele haben selbst nur einen Hauptschulabschluss oder eher schlechten Realschulabschluss.

Ich hatte gerade eine riesen Diskussion mit der Leitung meiner kleinen Tochter, die es nicht für nötig hält feinmotorisch schwache Kinder (v.a. Jungen), zum Basteln zu motivieren. Dann müssten die Grundschulen sich halt umstellen. In ihrer Kita gilt, das Kind entscheidet worauf es Lust hat und das bis zur Einschulung. Ja und was tun die Jungen, die gehen natürlich lieber toben. Das ist ja auch okay. Aber einmal pro Woche sich was etwas spannendes für die Jungen ausdenken, kann doch nicht so schwer sein.

Ein AWO-Kindergarten übrigens, der (das ist überall bekannt) am schlechtesten im gesamten Bundesland bezahlt und daher auch nur die restlichen Erzieher abgreift.

Es gibt natürlich auch in Kindergärten Vorgaben vom Bundesland. Niedersachsen weist sogar genau darauf hin, dass man Jungen zu feinmotorischen Aktivitäten und Mädchen auch zum Toben anregen soll.

Aber die Anregung ist schon zu viel für unsere Kita. Zum Verzweifeln.